

Uli & Korb:



Unsere Zeichnerin Viktoria hat sich bemüht, das obere Bild genau abzumalen.
Und es ist ihr auch gut gelungen. Dennoch sind ihr ein paar Fehler passiert.
Findest du alle zehn?



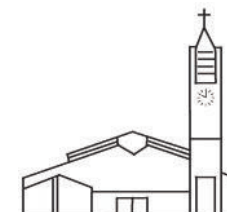
Der Mund fehlt, das Ohr fehlt, das IHS ist gelb, die Perle am Stab fehlt, ein gesticktes Kreuz fehlt, eine Strebe des Korbes hat die falsche Farbe, ein Dreieck vom 3. Ei ist verkehrt herum, die Raute vom 3. Ei hat die falsche Farbe, eine Fläche vom 1. Ei hat die falsche Farbe, der hintere Ansatz vom Henkel ist zu kurz.



St. Korbinian, Lohhof

Ulrich & KORBINIAN

Pfarrbrief Fastenzeit und Ostern 2017



St. Ulrich, Unterschleißheim



Regelmäßige Gottesdienstangebote:

Samstag	17:15 Uhr	Beichtgelegenheit	St. Korbinian
	18:00 Uhr	Vorabendmesse	St. Korbinian
	18:30 Uhr	Vorabendmesse	St. Ulrich NK
Sonntag	8:00 Uhr	Hl. Messe	St. Korbinian
	8:30 Uhr	Hl. Messe	St. Ulrich AK
	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst	St. Korbinian
	10:00 Uhr	Pfarrgottesdienst	St. Ulrich NK
	19:00 Uhr	Hl. Messe	
St. Wilhelm, Oberschleißheim (nicht während der Ferien)			
Dienstag	8:00 Uhr	Hl. Messe	St. Korbinian
	18:30 Uhr	Hl. Messe	St. Ulrich NK
Mittwoch	9:00 Uhr	Hl. Messe	St. Ulrich AK
	19:00 Uhr	Hl. Messe	St. Korbinian
Donnerstag	18:00 Uhr	Rosenkranz	St. Korbinian
	18:30 Uhr	Hl. Messe	St. Ulrich NK
Freitag	9:00 Uhr	Hl. Messe	St. Korbinian
	17:00 Uhr	Rosenkranz	St. Ulrich NK



Impressum

Herausgeber:	Pfarrverband Unterschleißheim – St. Ulrich und St. Korbinian, Im Klosterfeld 14 · Bezirksstr. 25 · 85716 Unterschleißheim
Verantwortlich:	Pfarrer Johannes Streitberger
Redaktion:	Ruth Biller, Mathias Effenberger, Irene Forster, Ludger Heck, Werner Honal, Johannes Streitberger, Nicole Uerpmann, Manfred Utz pfarrbrief@st-ulrich-ush.de
Titelbild:	Jahreskrippe St. Ulrich, „Das Grab ist leer“, Foto: Felix Werndl
Layout:	Ludger Heck
Druck:	Grafik Design Beyer GbR, Am Kirchberg 5a, 85391 Leonhardsbuch
Auflage:	12.500
Fotos:	H.-A. Arnolds (Krippenspiel St. Korbinian), Ruth Biller, Irene Forster, Richard Graf, Ludger Heck, Andrea Pittner, Claudia Slupina, Nicole Uerpmann, Agentur Kiderle (Firmung), u.a. Alle Rechte bei den Fotografen.
Rätsel:	Viktoria Heck

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des jeweiligen Autors und nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder.



Aktivitäten und Angebote für Kinder bis Juli 2017

St. Ulrich
Neue Kirche
Alte Kirche
Pfarrsaal

St. Korbinian
Kirche
Pfarrsaal

Aschermittwoch

Mi 1.3.	15:00	Wort-Gottes-Feier für Familien mit Aschenkreuz	K
	16:00	Wort-Gottes-Feier für Familien mit Aschenkreuz	NK

So 12.3.	10:00	Kindergottesdienst	P
----------	-------	--------------------	---

Do 6.4.	17:00	Kinder- und Jugendmusical „Es ist vollbracht“	NK
Fr 7.4.	17:00	Kinder- und Jugendmusical „Es ist vollbracht“	NK

Sa 8.4.	11:00 - 12:30	Palmbuschenbinden	P
---------	---------------	-------------------	---

Palmsontag

So 9.4.	10:00	Familiengottesdienst	AK
---------	-------	----------------------	----

Mi 12.4.	15:00	- 16:30 Osterkerzenbasteln	P
----------	-------	----------------------------	---

Karfreitag

Fr 14.4.	10:00		Kreuzweg für Kinder	K
	15:00	Kindergottesdienst		P

Ostermontag

Mo 17.4.	10:00	Kindergottesdienst		P
	10:00		Hl. Messe für Familien	K

So 7.5.	10:00	Kindergottesdienst		P
---------	-------	--------------------	--	---

So 11.6.	10:00	Kindergottesdienst		P
----------	-------	--------------------	--	---

So 25.6.	10:00	Kindergottesdienst		P
----------	-------	--------------------	--	---

So 2.7.	10:00	Patrozinium		NK
---------	-------	-------------	--	----

14.-16.7.		Zeltlager der Jugend		Landshut
-----------	--	----------------------	--	----------

So 16.7.	10:00	Kindergottesdienst		P
----------	-------	--------------------	--	---

So 30.7.	10:00	Kindergottesdienst		P
----------	-------	--------------------	--	---

6.-12.8.		Zeltlager der Jugend		
----------	--	----------------------	--	--

Bibelgespräch in St. Ulrich für Kinder zwischen 9 und 14
im Erwachsenenraum während des 10:00 Uhr Gottesdienstes
26. März – 23. April – 14. Mai – 18. Juni





Vom 10.-12. Februar 2017 fand das Mini-Wochenende in Bairawies statt. Thema in diesem Jahr war „Teamwork“ – und in vielen Übungen, Spielen und Aufgaben sowie beim gemeinsam gestalteten Gottesdienst hat sich gezeigt, dass die Minis von St. Ulrich über alle Altersgruppen hinweg richtig gut zusammenarbeiten. Natürlich ist so ein Wochenende perfekt, um sich untereinander (noch) besser kennen zu lernen und noch mehr zusammen zu wachsen.

*Christina Hoesch,
Pastoralreferentin*

Lasset die Kinder zu mir kommen ...

...auch im Gottesdienst?

Alle ein bis zwei Jahre wird der PGR auf Unruhe im Gottesdienst angesprochen, die durch herumlaufende Kinder im Kirchenraum entsteht. Dies behindert oft beträchtlich das Zuhören und stört die Andacht.

Da wir Kinder aber immer willkommen heißen und wollen, dass Familien von Anfang an gemeinsam den Gottesdienst besuchen, haben wir bereits vor einigen Jahren eine Bücherkiste angeschafft.

Darin befanden sich über zwanzig Bücher für kleine bis größere Kinder. Sie waren zur Ausleihe für den Gottesdienst gedacht. Offenbar war das Angebot sehr ansprechend, denn im Herbst waren nur noch zwei Bücher da!

Nun gab es auch im Herbst wieder eine Anfrage an den PGR, wie man mit der Problematik umgehen könne. Der PGR beschloss daraufhin, die Bücherkiste erneut zu füllen, was Ute Linberg vom Pfarrbüro übernahm. Aber auch diese Kiste war bereits am 3. Adventssonntag fast leer, obwohl alle Bücher einen großen Aufkleber der Pfarrei trugen.



Darüber hinaus wurde dank der Spende vom Kindergarten St. Ulrich ein Maltisch mit Stühlen und Zubehör angeschafft. Auch die Bücherkiste wurde durch den Kindergarten und eine Spende der Klawotte erneut bestückt.

Nun ist alles in der Kirche neben dem Schriftenstand aufgestellt und kann ab sofort im Gottesdienst genutzt werden. **Alle Utensilien sind aber zum Verbleib in der Kirche bestimmt!**

Wir würden uns sehr freuen, wenn das Angebot angenommen würde und dadurch allen Gläubigen ein andächtiger Gottesdienstbesuch ermöglicht würde.

für den PGR, Andrea Pittner

Ostern, das Fest des Lebens und der Veränderung

Letztes Jahr wurde unser Pfarrverband gegründet. Bei manchen gab es Befürchtungen, Liebgewonnenes aufgeben zu müssen. Andere sahen in der veränderten Situation eher die Chance und Aufforderung zum Aufbruch, die Chance, Neues entwickeln zu können. Sie sehen vielleicht die Chance, die Vielfalt noch mehr zu entfalten, jetzt da St. Ulrich und St. Korbinian zusammen mehr Möglichkeiten der Gestaltung haben als zuvor als Einzelpfarreien.

Ein typisches Beispiel dazu mag die Feier der Osternacht sein, die bisher in beiden Pfarreien um 5:00 Uhr früh gefeiert wurde. Für viele Gemeindeglieder ist die Feier der Osternacht am frühen Morgen der emotional einzig richtige Zeitpunkt, um die Auferstehung Jesu zu feiern – gefühlt, von der Nacht des Todes in den Morgen der aufgehenden Sonne hinein zu feiern. Eine starke Symbolik, die viele mitreißt.

Andere argumentieren eher so: ich feiere die Osternacht, so wie es der Name der Feier nahelegt, lieber in der Nacht. Christus ist in der Nacht von den Toten auferstanden. Er ist der, der in der Dunkelheit der Nacht die Dunkelheit des Todes besiegt und dessen vollendetes Leben beginnt. Die Frauen entdecken erst am Morgen das leere Grab, und dass in der Nacht etwas Unglaubliches geschehen sein muss. Für mich ist es erhebbend, wenn ich nach der Auferstehungsfeier in das Dunkel der Nacht hinaustrete mit dem Gefühl, dass die Nacht durchdrungen ist von der Auferstehung Jesu.

Im Seelsorgsteam von St. Ulrich/St. Korbinian wissen wir um beide Bedürfnisse: warum also nicht beide Möglichkeiten der Erfahrung der Osternacht anbieten? In der einen Pfarrei die Osternacht am Abend, in der anderen am Morgen, womöglich in jährlichem Wechsel, damit jeder in seiner „Heimatpfarre“ mal seinen „Wunschtermin“ für die Osternacht bekommt.

Im Team kamen dann noch ganz praktische Erwägungen dazu: wenn wir schon den Pfarrverband mit seinen vielfältigen Möglichkeiten haben, warum muss die Feier der Osternacht dann zwingend in beiden Pfarreien zur gleichen Uhrzeit stattfinden? Dann könnten wir doch eine Auferstehungsfeier am Vorabend für die Gemeindeglieder ins Leben rufen, die um 5:00 Uhr früh nicht kommen können oder sich schwer tun, zu kommen: manche Familien, Kinder, Senioren beispielsweise.

So hat sich nach Diskussionen mit den beiden Pfarrgemeinderäten für das kommende Osterfest 2017 ergeben, dass in St. Ulrich dieses Jahr die Osternacht wie gehabt um 5:00 Uhr früh sein wird und in St. Korbinian als Neuerung die Auferstehungsfeier am Vorabend um 22:00 Uhr beginnen wird (die anderen Gottesdienstzeiten entnehmen Sie bitte diesem Pfarrbrief oder dem Kirchzettel).

Da diese Terminumstellung für St. Korbinian sozusagen ein Pilotprojekt im Pfarrverband darstellt, würden wir uns sehr freuen, von Ihnen zu erfah-

ren, wie Sie in St. Korbinian die Osternacht erlebt haben. Davon wird auch die Gestaltung für die nächsten Jahre abhängen.

Ostern steht für eine radikal neue Bewegung ins Leben hinein, für eine neue Art des Lebens in Jesus Christus. Deshalb ist die Osternacht auch ein bevorzugter Ort für die Taufe. In der Taufe sprechen der Täufling oder stellvertretend die Eltern: „Ja, ich möchte teil haben an diesem Leben mit Gott. Ich will Teil der Gemein-

schaft sein, die das Angebot Jesu bewusst annehmen und im Laufe des Lebens entfalten möchte.“ Wir freuen uns deshalb sehr, dass in St. Ulrich in der Osternacht ein Kind getauft wird, das sich später einmal in seiner eigenen Freiheit bewusst entscheiden soll.

So wünschen wir Ihnen von Herzen, dass Ihre Verbundenheit mit Jesus Christus durch die Fastenzeit hindurch bis Ostern immer stärker wird.

*Im Namen des Seelsorgsteams
Christian Karmann, Diakon*

Ein herzliches Grüß Gott Ihnen allen im Pfarrverband Unterschleißheim!

Vor über 15 Jahren, im September 2001, bin ich als Altenheimseelsorgerin nach Unterschleißheim gekommen. Zuerst war ich eingesetzt im Haus am Lohwald und schließlich im Haus am Valentinspark.

Ab März wechselte ich auf eine andere Stelle und übernehme die Seniorenpastoral im Pfarrverband Dachau und im dortigen Dekanat. Für mich ist das zugleich ein Weg zurück nach Haus, denn ich wohne in Dachau und war dort in früheren Jahren in der Pfarrgemeinde tätig. Nun gilt es Abschied zu nehmen von Unterschleißheim.

Ich erinnere mich an manche Feste, bei denen ich dabei sein konnte, z.B. an die Pfarrverbandsgründung. Dankbar bin ich für zahlreiche Kontakte und für Unterstützung durch Gemeindeglieder und Kollegen/innen. Besonders gerne denke ich zurück an die Entstehung des Projekts „Im Sterben nicht allein gelassen“. Eben ist die Webseite „Sterben – Tod – Trauer“

online gegangen. Ich empfehle Ihnen allen, sich dort einmal umzusehen, und wünsche der Arbeitsgruppe viel Interesse und Zuspruch bei den Menschen in Unterschleißheim.

Selbstverständlich liegen mir die Menschen im Haus am Valentinspark besonders am Herzen. Viele Bewohner/innen und Mitarbeiter/innen haben mit herausfordernden Lebenslagen zu tun. Sie alle verdienen Ihre große Anteilnahme und Wertschätzung. Darum bitte ich Sie von Herzen, zeigen Sie dort Ihr Interesse und kommen Sie immer wieder einmal zu Besuch, zu den Gottesdiensten, ins Café und zu Tagen der offenen Tür!

Jetzt wünsche ich Ihnen allen im Pfarrverband Unterschleißheim ein gutes und frohes Miteinander auf den Spuren Jesu und dazu Gottes reichen Segen!

Ihre Ursula Binsack

Damit diese Aktion jedes Jahr so erfolgreich durchgeführt werden kann, ist der große Einsatz von kleinen und großen Sternsängern, ihren Begleitern, Köchen und Familien nötig, die die Kinder verpflegen. Ihnen und allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Irene Forster, Doris Osterhold



Neues von den Minis in St. Ulrich

Auch 2016 war der 3. Sonntag im Advent, Gaudete („Freut euch!“) in St. Ulrich der Tag der Ministrantinnen und Ministranten. Beschwingt von der Musik der Band freute sich die ganze Gemeinde über die fünf neuen Minis, die seit diesem Tag fleißig ihren Dienst am Altar verrichten und nun zur Gemeinschaft der Ministrantinnen und Ministranten von St. Ulrich dazu gehören. Die „Ninja Turtles“ (so lautet der Name der neuen Mini- und Jugendgruppe) Lukas Berthold, Elisa Bertolin, Emilia Dambietz, Dominik Nowosolow und Selina Schall haben den feierlichen Gottesdienst zur Vorstellung und Einführung aktiv mitgestaltet. Anhand der Gegenstände mit denen Ministranten umgehen, haben sie der Gemeinde gezeigt und erklärt, wie sehr sie mit ihrem Dienst immer wieder auf Jesus Christus hinweisen und ihn ehren. Ihre Gruppenleiter, Franziska Gabriel und Johannes Rohleder, haben sie dabei unterstützt. Der Oberministrant Paul Martin hat in diesem Jahr den Ministrantenunterricht der neuen Minis übernommen und hat sie hervorragend auf ihre neue Aufgabe

vorbereitet. Herzlichen Dank dafür!

In diesem Gottesdienst haben wir auch unsere Oberminis Vanessa Harner (in



Abwesenheit), Paul Binder und Paul Martin in ihrem Amt bestätigt. Simon Hofmann ist an diesem Tag aus dem Amt ausgeschieden. Wir danken ihm herzlich für sein Engagement in den letzten Jahren und auch für die Zusage, dass er gern weiterhin unterstützt, wenn Not am Mann ist. Er hat den Staffelstab in der Familie weitergegeben an Marie Hofmann. Wir freuen uns, dass sie jetzt mit den anderen zusammen die Geschichte der Minis in St. Ulrich lenken und gestalten wird. Herzlich willkommen!

Wir wünschen den neuen (aber natürlich auch den alten und erfahrenen) Ministrantinnen und Ministranten Gottes Segen und weiter viel Freude am Ministrieren!



Sternsinger 2017

Nach langjähriger Tradition waren auch heuer wieder in der ersten Januarwoche die Sternsinger von St. Kor-



binian und St. Ulrich unterwegs. Dieses Mal hatten die tapferen Buben und Mädchen sehr harte Witterungsbedingungen zu bewältigen. Trotz starken Windes, Schneefalls und eisiger Kälte waren die kleinen Könige drei bzw. fünf Tage lang unterwegs.

Im Pfarrgebiet von St. Korbinian sammelten 45 Kinder und Jugendliche mit

ihren 17 Begleitern 19.288,40 Euro und im Pfarrgebiet von St. Ulrich 50 Sternsinger mit 17 Begleitern 14.397,44 Euro.

Der Erlös der gesamten Sternsingeraktion wird auf über 1550 Projekte verteilt. Jedes Jahr wird ein Land be-

sonders hervorgehoben. Dieses Mal stand Kenia im Mittelpunkt unter dem Motto „Gemeinsam für Gottes Schöpfung in Kenia und weltweit.“ Es wurde dabei auf die Veränderungen des Weltklimas und die damit zusammenhängenden schwerwiegenden Folgen für Mensch und Natur hingewiesen.



STERBEN - TOD - TRAUER

Wegweiser in Grenzsituationen für Unterschleißheim

Im Sterben nicht allein gelassen

Projektgruppe in St. Ulrich

Seit einem knappen Jahr beschäftigt sich, unterstützt von Ordinariat, Diözesanrat und Caritas, unsere Projektgruppe „Im Sterben nicht allein gelassen“ in St. Ulrich mit den Themen Sterben, Tod und Trauer und entwickelt Ideen, wie Menschen in Grenzsituationen das Leben erleichtert werden kann.

Wir sind vernetzt mit der Hospizgruppe Wegwarte, der Altenheimseelsorge, der KAB, dem Trauercafé Animus der Caritas und den Verwaisten Eltern. Dieses Netzwerk wollen wir noch ausbauen.

Ein erstes Projekt vor Ort war die Gestaltung des Allerseelengottesdienstes, die auch in Zukunft fortgeführt werden soll. Daraus entstand die Idee, sich insgesamt bei liturgischen Feiern, die mit dem Thema Tod und Trauer zu tun haben, mitgestaltend zu engagieren. In Absprache mit dem Seelsorgeteam möchten wir zum Beispiel einmal im Jahr, voraussichtlich im Herbst, einladen zu einem Krankensalbungsgottesdienst zur Stärkung aller, die körperlich oder seelisch Leid zu tragen haben.

In Zusammenarbeit mit dem Dekanatsratsvorsitzenden Martin Nieroda aus unserer Pfarrei ist es seit einiger Zeit möglich, über die Webseite von St. Ulrich und die des Dekanatsrats Telefonnummern für einen seelsorglichen Notfall abzurufen (s. Kasten Seite 21).

Um Menschen zu unterstützen, die einen schwerkranken Angehörigen haben, von einem Todesfall betroffen sind oder Hilfe in ihrer Trauer suchen, haben wir mit Hilfe unserer Webmasters Alexander Kammerer eine Webseite für Unter-

schleißheim entwickelt, auf der alle Angebote zu diesen Themen zusammengefasst sind. Schauen Sie doch einmal rein: www.sterben-tod-trauer-ush.de.

Für unsere Pfarrgemeinde wollen wir außerdem einen neuen Krankenbesuchsdienst anbieten. Wir möchten Menschen, denen es nicht gut geht, Zuspruch geben, die Möglichkeit der Krankenkommunion oder der Spendung des Sakraments der Krankensalbung wieder ins Bewusstsein rufen und – wenn gewünscht – den Kontakt zum Seelsorgeteam herstellen. Sprechen Sie uns an, wenn Sie, ein Angehöriger oder ein Freund Bedarf haben, oder machen Sie uns aufmerksam, wenn Sie in Ihrer Umgebung Krankheit und Not sehen.

Geplant ist zudem ein Runder Tisch mit den ortsansässigen Bestattern, um auszuloten, welche Bedürfnisse Trauernde haben und wie noch besser auf diese eingegangen werden kann.

Wenn Sie zu einem unserer Themen – insbesondere auch der Webseite – Anregungen haben, unser Netzwerk erweitern oder unsere Gruppe bei unseren Sitzungen (ca. drei Mal im Jahr) bzw. bei Krankenbesuchen unterstützen wollen, wenden Sie sich bitte an

Ruth Biller (ehrenamtliche Ansprechpartnerin, Trauerbegleiterin)

☎ 089 / 310 75 93

ruth.biller@st-ulrich-ush.de

Christina Hoesch (hauptamtliche Ansprechpartnerin, Pastoralreferentin)

☎ 089 / 315 66 722

christina.hoesch@st-ulrich-ush.de

Hl. Korbinian – Hirte und Wegweiser

Die Bronzefigur unseres Pfarrpatrons, des hl. Korbinian, wurde am Pfingstsonntag 1999 in einem feierlichen Gottesdienst enthüllt und gesegnet. Sie stand damals auf der Seite des Tabernakels, an den Stufen zum Altar. Wie die anderen Teile der Innenausstattung von St. Korbinian ist auch diese Statue ein Werk der Bildhauerin Christine Stadler. Es war ihr ein wichtiges Anliegen, mit dieser Bronzefigur „ihre Lohhofer Komposition“ zu vollenden. Ein Jahr später verstarb Christine Stadler, und so ist es für die Pfarrei St. Korbinian ein Auftrag, dieses ihr Vermächtnis in Ehren zu halten. Nach einiger Zeit wurde die Bronzefigur aus dem Altarraum entfernt und am Ausgang, als Gegenüber zum hl. Antonius angebracht. Seit den Tagen des Advents 2016 hat die Bronzefigur unseres Pfarrpatrons ihren Platz wieder an den Stufen zum Altarraum, diesmal auf der Seite des Ambo, gefunden. Sie bildet den krönenden Abschluss der Ablage des Evangeliums. In der rechten Hand den Hirtenstab, zeigt sich der Hl. Korbinian als Hirte und Patron der Pfarrgemeinde. Mit der linken Hand zeigt er zum Altar und weist sozusagen der Gemeinde den Weg vom „Tisch des Wortes zum Tisch des Brotes“. Die Inschrift auf dem Sockel tröstet alle, die sich ihm näher zuwenden: „Freund des Kammers“ und „Befreier von Sorgen“ ist dort eingraviert.

Manfred Utz



treues Mitwirken bei der Organisation und Durchführung des Kinderfaschings in St. Korbinian erhielten Christina Beissner und Stefan Diehl den Faschingsorden verliehen. Danach wurde allerdings erst einmal selbst wieder feste weiter- ►



... und in St. Ulrich

Was ist da bloß mit unserem Pfarrheim passiert? Mitten im Dschungel zwischen Affen und Lianen rannten, hüpfen und tanzten 92 Hexen, Tiere und andere fabelhafte Gestalten im Alter von 5 bis 12 Jahren mit- und umeinander.

Bei einem Bobbycarrennen zeigten diese fremden Wesen ihre Fahrkünste, die Geschicklichkeit wurde bei einem Hockey mit Besen und Putzlappen unter Beweis gestellt und die Schnelligkeit bei dem römischen Wagenrennen auf Teppichfliesen und einer Runde „Reise nach Jerusalem“. Dort angekommen gab es eine wundersame Verpflegung mit Apfelschorle, Krapfen und Brezen.

Da nicht einmal der mächtigste Zauberer mit vollgeschlagenem Bauch noch laufen kann, konnten sich die Kinder in einer Pause ausruhen, in der die Kin- ►

getanzt und -getobt. Den Unterschied zwischen Zauberei und Illusion erklärte später noch ein etwas seltsam aussehender Zauberer. Schwebende Telefone, weggezauberte Tücher und tanzende Stöcke sorgten doch für das ein oder andere „Fragezeichen“ über den Köpfen der Besucherinnen und Besucher. Alles in allem wieder eine gelungene Veranstaltung, die am 27. Januar 2018 sicher wieder stattfinden wird. Meinen Dank an dieser Stelle nochmals an alle Mithelfenden und Mithelfer, die zum Gelingen dieser schönen Feier beigetragen haben.

Wolfgang Kleedörfer



derprinzengarde des UFC auftrat. Unter großem Applaus lieferten sie auch dieses Jahr wieder eine einmalige Vorführung.

Im Anschluss daran endete der Kinderfasching nach einer Runde Luftballontanz und einem Stopptanz, nach dem die übrigen „Dschungelbewohner“ zufrieden nach Hause tigerten.

Viktoria Heck

ne Euch könnte die Firmvorbereitung nicht so laufen.

Ich wünsche allen Firmlingen, ihren Familien und unseren GruppenleiterInnen eine Firmvorbereitung, die viel

Freude macht und in die Erfahrung hineinspüren lässt, dass Gott das Leben und die Liebe ist, die wir gerade an Ostern in der Auferstehung Jesu feiern.

Christian Karmann, Diakon

Unsere Firmlinge

St. Ulrich: Anna Bläß Clemens Burbrink Lorenz Burbrink Louis Daser Elias Degen Moritz Elsner Oliver Elsner Sebastiano Faraone Jasmin Gall Kristina Grubisic Jeremias Hartmann Elias Hermann Tobias Kaupert Samuel Kossian Szymon Krolkowski Dominik Lahner Nicolas Malcher Magdalena Malcher Ana-Marija Marinic Jasmin Ilaria Miraaglia -Fagiano Alexander Moll Josef Neumayer	Julia Pawlak Victoria Riederle Paula Roswag Lucia Sansone Lena Schneider Bianca Schüssler Anna Setzer Amelie Streit Karolina Szot Isabelle Tarano Garcia Angelina Totschnig Kilian Weber Moritz Witt Nico Wurnitsch	Marc Georgi Celina Goliash Niklas Gulde Paulo Henriques Amelie Hora Moritz Hötl Vincent Hultzsich Ariadna Kaniecka Lisa Kneis David Kreiter Julian Kristo Philip Kuhn Quirin Lankes Annika Laser David Leucuta Kilian Maier Renate Maurer Beatrix Metze Anna Nauwerth Sebastian Nunner Lea Radlhammer Simon Schaefer Lorenzo Schmidt Niklas Schreckenbauer	Lucia Schwaiger Tobias Sternke Fabian Stockmar Sebastian Trinkl Elisa Wähder Valera Pia Welling Nadine Zöllner Die Firmbegleiter: Sandra Hausleiter Ilona Hejda Sarah Karkowski Michaela Mischnick Johannes Rohleder Angelika Schoof Benedikt Schoof Franziska Schreiber Sonja Schwaiger Ludwina Schwarzwälder Jonas Sedlmeier Johannes Steger Sophie Steger Rita Totschnig Melanie Weichelt
	St. Korbinian: Helga Berner Anna Berngehrer Philip Czaja Rebecca Dusel Alicia Dusek Anna Erbenich Sarah Ernst Laurin Fraczek Annalena Gamisch		



Kinderfasching in St. Korbinian...

... auch 2017 wieder ein voller Erfolg!

Am Samstag, den 28. Januar, besuchten erneut viele Familien den Kinderfasching im Pfarrheim von St. Korbinian. Traditionsgemäß war der Eintritt wieder frei und mit gut 160 kleinen und großen Besucherinnen und Besuchern kam der Pfarrsaal teilweise doch auch an seine Kapazitätsgrenze. Der Stimmung tat dies keinen Abbruch. Im Gegenteil ... die Kinder, aber auch die Eltern, hatten viel Spaß bei Musik, Tanz und den verschiedenen Spielen. Ein Highlight war natür-



lich wieder der Auftritt des Kinderprinzenpaars und der Kinderprinzengarde des UFC, olé. Prinz Paul I. und Prinzessin Selina I. begrüßten die Kinder mit ihren Eltern und wünschten allen eine fröhliche Faschingszeit. Die Kindergarde begeisterte im Anschluss mit Ihrer Tanz-einlage unter dem Motto „Unterschleißheimer Rummel“ und zum Dank für ihr



Endlich Frühling

VERBORGEN IN DER ERDE GEWECKT DURCH SONNE UND WÄRME BRICHT ALLES DURCH
MIT MACHT.
SCHÖPFERMACHT.

KATHARINA WAGNER

Spirituelle Angebote

Bibelimpulse: Donnerstags, 20:00 Uhr im [Erwachsenenraum im Pfarrheim St. Ulrich](#). Die nächsten Termine sind 2.3., 1.6., 6.7.

Leitung: Christina Hoesch, Pastoralreferentin

Herzensgebet 2017: Freitags, 18:00 Uhr in der [Unterkirche St. Korbinian](#).

Termine: 28.4., 5.5., 12.5., 19.5., 26.5., 2.6.

Leitung: Christina Hoesch, Pastoralreferentin

„Gesprächsabend in St. Korbinian. Die Fragen unseres Glaubens“: jeden ersten Dienstag im Monat (Schulferien ausgenommen) im [Pfarrheim von St. Korbinian](#). Nächste Treffen 7. 3., 4. 4., 2.5. (nach der Maiandacht), 4.7.

Leitung: Christoph Zirkelbach, Pfarrvikar

Raum des Vertrauens: Di/Do 19:15 Uhr in der [Werktagkapelle oder im Pfarrsaal in St. Ulrich](#). Die nächsten Termine sind Di. 25.4., Di. 16.5., Do. 22.6., Di. 11.7.

Leitung: Christian Karmann, Diakon

Ökumenische Exerzitien im Alltag: Thema „VATER UNSER LEBEN“, wöchentlich vom 9.3. bis 6.4. am Donnerstag um 19:30 Uhr im [Pfarrheim St. Ulrich](#).

Leitung: Irmgard Hering





Gedanken zur Kirchenmusik in St. Korbinian

„Gibt es noch Hoffnung für die Kirchenmusik?“ so lautete der Untertitel eines Beitrags, in dem vor einigen Monaten die SZ der Tatsache nachging, dass in vielen Gemeinden die Kirchenchöre verschwinden. Um die Frage gleich vorweg zu beantworten: Ja, jedenfalls in St. Korbinian gibt es diese Hoffnung.

Dabei wollen wir gar nicht verhehlen, dass in unserer Bassgruppe der Altersdurchschnitt schon auf 75 Jahre angestiegen war. Jetzt aber sinkt die Kurve gottlob wieder und sogar in einem Ausmaß, das, auf den Börsenkurs bezogen, keinen Anleger mehr schlafen ließe. Dennoch sind wir stets auf Werbetour, um weiterhin neue Mitglieder zu gewinnen – und zwar für alle Stimmgruppen.

Freilich muss jede und jeder, die/der da mitmacht, schon ein gehöriges Quantum an Zeit opfern. Außerhalb der Ferien jeden Mittwoch von 19:45 bis 21:30 Uhr Probe, da gehören schon Einsatzfreude und Selbstdisziplin dazu. (2016 fielen zusätzlich zwei Proben aus zugunsten eines Radlausflugs in den Biergarten sowie der Feier des 50. Geburtstags unseres Chefs.) Nicht vergessen sei natürlich auch das Probenwochenende vom 23. bis 25. September. So ein „Trainingslager“ ist mittlerweile obligatorisch; 2016 fand es in Waldkraiburg statt.

Ohne solches Engagement wäre ein Jahresprogramm, wie es beispielsweise für 2016 aufgestellt worden war, gar nicht zu bewältigen. Es umfasste

die Mitgestaltung von 14 Eucharistiefeiern, der Karfreitags-Liturgie, einer Maiandacht, einer Chorvesper und einer Trauerfeier. (Bei letzterer wäre es uns lieb gewesen, wenn der Anlass sich hierzu erst viele Jahre später eingestellt hätte.)

Das Wort „Disziplin“ übrigens soll gewiss niemanden abschrecken, wiewohl sich heutzutage gelegentlich der Eindruck aufdrängt, es müsste demnächst zum Unwort des Jahres gekürt werden. Bei aller Ernsthaftigkeit laufen unsere Proben in entspannter und freundschaftlicher Atmosphäre ab. Lachen ist beileibe nicht verboten. Deshalb folgende Anregung:

Kommen Sie doch mittwochs um dreiviertel acht im Pfarrsaal einfach einmal vorbei auf einen Schnupperkurs!

Wer von unseren Leserinnen und Lesern jetzt schwankt, ob er sich das trauen soll, möge sich bestärkt fühlen durch einen dem heiligen Augustinus (354 – 430 n.Chr.) zugeschriebenen Spruch: „Wer singt, betet doppelt“.

Manfred Bialucha
Kirchenchor St. Korbinian



Rückblick Krippenspiel in St. Korbinian

Am 24. Dezember um 15 Uhr war es soweit: 37 kleinere und größere Sänger des Kinder- und Jugendchores unter der Leitung von Andreas Bick hatten sich zum Kindergottesdienst in der Kirche St. Korbinian versammelt und präsentierten der Gemeinde das

Unsere Erstkommuniongruppen

Alexandra Blum, Helga Wallner:
Leonie Blum-Pfund
Michaela Frank
Ana Gracic
Milena Liszaj
Sara Radtkeff
Aurel Rothlehner
Simon Schessl

Elisabeth Hochmuth, Kerstin Steinbach:
Lina Hesse
Marie Hesse
Tobias Hochmuth
Bela Porsch
Jule Schwägerl
Luca Steinbach

Kristina Bürg, Tina Hohmann:
Luisa Bürg
Alessia Casarulo
Eve Hohmann
Niklas Winkler

Bärbel Brozincevic, Viviane Radl:
Leon Binzer

Mario Brozincevic
Nadia Cyrankiewicz
Julii Lahner
Niko Mazar
Samia Povazska
Janina Prinz
Jao Radl

Sabine Riediger, Melanie Schmedemann:
Alexander Dempf
Luca Franzisci
Simon Graf
Kristijan Juric
Maximilian Renner
Larissa Riediger
Marc Schönauer

Nicole Schmitt:
Luis Kapeller
Lena Mia-Kreuzpaintner
Lena Münzner
Isabella Pulizzotto
Amelie Schmitt
Tobias Schober
Vanessa Strach

Veronika Kramheller:
Damian Kampka

Laura Kramheller
Martin Kundrat
Lena Schenk

Andrea Dornheim, Verena Hauf:
Julia Elisabeth Bausch
Emma Valeska Dornheim
Theresa Katja Eberl
Alina Hauf
Rosalie Sophie Holzinger
Lissy Scheffel

Sandra Illenseher, Claudia Altmann:
Maximilian Altmann
Korbinian Fohler
Tobias Illenseher
Maximilian Kanamüller
Philipp Evan Praschl
Tim Rappold

Stefanie Arnolds, Gabriele Kraus:
Elisa Arnolds
Simon Eberle
Denise Gisbert
Katrina Hochgesang
Johanna Kraus

Maximilian Lutz
Paul Vollrath

Thomas Bauer, Katrin Otzelberger:
Diana Bauer
Luis Deusel
Annika Döring
Sofia Gawron
Julius Mollnow
Luisa Otzelberger
Emilia Pallauf
Joshua Utescheny

Jutta Hillebrecht, Igor Livaja:
Eduardo Dufey Garcia
Katharina Hillebrecht
Magdalena Livaja
Faustina Niedermeier
Alyah Strohwal

Laure Eitel, Margit Stötzl:
Marie Eitel
Tobias Hallermaier
Alice Marcucci
Jonas Stötzl
Kinga Toth
Peter Wanjo Babirad



Firmung 2016 Abenteuer Firmung

Es machte schon Eindruck bei den Firmlingen, als ich ihnen bei ihrem ersten Treffen im Pfarrsaal erklärte: „Ab der Firmung seid ihr volljährig“. Zuerst ging ein Raunen durch den Saal. Jedes Kind weiß doch ... erst mit 18 ... noch eine Ewigkeit!

„Nein, für die Kirche seid ihr ab der Firmung volljährig. Ihr sollt ab jetzt selbst eure Entscheidung treffen, ob ihr zur Firmung gehen wollt, ob ihr in der Gemeinde mitmachen wollt, ob Gott in eurem Leben eine Rolle spielen soll. Und die Firmvorbereitung, wo ihr viel über Gott, Jesus, den Heiligen Geist

erfahrt, wo ihr viel über Kirche, über euren Glauben, und auch über euch selbst erfahrt, soll euch dabei helfen! Ich wünsche euch allen die Erfahrung, dass es in St. Ulrich/St. Korbinian schön und lebendig ist und ihr auch nach der Firmung mit dabei sein wollt.“

Damit die Firmvorbereitung gut gelingt, braucht es viele GruppenleiterInnen, die mit Herzblut und Kompetenz die jungen Menschen begleiten. Dieses Jahr liegt eine besondere Herausforderung darin, dass der Firmzeitpunkt von November auf den Mai gelegt worden ist und unsere GruppenleiterInnen zwei Firmvorbereitungen innerhalb eines Jahres zu stemmen haben. Für dieses große Engagement herzlichen Dank an alle, die dieses Jahr mit dabei sind. Oh-



Das ist mein Leib für Euch – Erstkommunion- vorbereitung 2017

In diesem Jahr ging es bei den Startandachten zur Erstkommunion am 23. und 25. Januar um den „Leib Christi“. Das ist ja sozusagen ein theologisches „Teekesselchen“, denn dieser Begriff hat für uns Christen **zwei** wichtige Bedeutungen: zum einen ist damit die geweihte Hostie gemeint. In diesem besonderen Zeichen, in diesem Sakrament will Jesus Christus selbst uns begegnen und ganz nahe sein. Aber zum anderen hat der Apostel Paulus damit ein wunderbares Bild gefunden für die Zusammengehörigkeit von uns Christen, für das, was Kirche ist. Denn da geht es ja nicht zuerst um ein schönes Gebäude oder um eine Verwaltungsbehörde – in erster Linie geht es um das gelingende Miteinander der Menschen, die Jesus nachfolgen.

Leib Christi. Das ist ein Bild, das entstanden ist, um Konflikte lösen zu helfen. Es zeigt: Zur Gemeinde, zum Leib Christi, gehören ganz unterschiedliche Menschen, mit verschiedenen Begabungen und Sichtweisen, aber auch Begrenzungen. Und es zeigt auch: Wir sind aufeinander angewiesen, so wie die Teile des Leibes aufeinander angewiesen sind. Im Gottesdienst ist das ganz konkret geworden: die Kinder haben sich überlegt, wo ihr Platz im Leib Christi sein kann und haben an dieser Stelle ihren Fingerabdruck hinterlassen.

Seit diesem Tag sind die Kinder mit Eifer und Freude auf ihrem Weg zur



Ersten Heiligen Kommunion. Vielleicht haben Sie schon die bunten Vorstellungsplakate gesehen oder die Kinder im Gottesdienst wahrgenommen und sich über die strahlenden Gesichter gefreut, wenn die Gruppen z.B. mit ihren Gruppenkerzen zusammen mit dem Altardienst einziehen.

Mein ganz besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr den Müttern und Vätern, die sich bereit erklärt haben, die Erstkommunionkinder als Gruppenleiterinnen und -leiter auf ihrem Weg zu begleiten!

Ich wünsche Ihnen und allen Kindern eine intensive Zeit der Vorbereitung auf die Erstkommunion, viele wichtige, schöne und tragende Erfahrungen miteinander – und mit unserem Gott, der uns liebt und ruft und uns nahe sein möchte.

Christina Hoesch



musikalische Krippenspiel, das sie vorher intensiv einstudiert und geprobt hatten.

Neben ihrem eindrucksvollen Gesang in den passenden Kostümen bewie- ►



Neues von den Minis St. Korbinian

Seit 20. November hat St. Korbinian acht neue Ministranten. Charlotte Bachmann, Jakub Bugala, Sophia Diehl, Marie Henseleit, Felix Hübl, Ramona Kleedörfer, Rebecca Maier und Felix Rappold freuen sich mit Pfarrvikar Christoph Zirkelbach auf ihren neuen Dienst.

sen die Kinder auch schauspielerisches Geschick. Dabei scheuten sich einige Darsteller nicht, vor der bis auf den letzten Platz voll besetzten Kirche ihre Stücke Solo zu singen.

Mit dem abschließenden Gloria wurde die große Freude über die Geburt Jesu von allen Engeln zunächst über die Hirten und anderen Darsteller auf die Gemeinde übertragen, bis schließlich alle beschwingt in den Jubelgesang mit einstimmten. So wurde selbst den kleinsten Kirchenbesuchern die Weihnachtsgeschichte anschaulich nahe gebracht.

Großes Lob und vielen Dank an alle Mitwirkenden!

Stefanie Arnolds





Rück- und Ausblick Kirchenmusik in St. Ulrich

Stehender Applaus für ein gelungenes Neujahrskonzert – Musikalisches Feuerwerk begeisterte Publikum in der Neuen Kirche St. Ulrich.



BlechMafia Nürnberg

Ein wahres Feuerwerk der Musik bot sich den Zuhörerinnen und Zuhörern des diesjährigen – völlig ausverkauften – Neujahrskonzerts in der Neuen Kirche St. Ulrich. Dominik Bernhard an der Orgel und das Bläserensemble BlechMafia aus Nürnberg brachten ausgewählte Instrumentalwerke verschiedenster Stilrichtungen und Entstehungszeiten zu Gehör.



Dominik Bernhard an der Sandtner-Orgel

Technisch hochversiert und mit feinfühligstem Einsatz der Register präsentierte Dominik Bernhard die Sandtner-Orgel in sämtlichen Klangfarben. Das Bläserensemble bestach durch musikalische Vielfalt, ein perfekt abgestimmtes lockeres Zusammenspiel und Charme im Vortrag.

Durch das Programm führten die jungen Musiker selbst und sorgten mit kurzen Hintergrundinformationen und Witz für zusätzliche Abwechslung.

Für ein gelungenes Neujahrskonzert dankte das begeisterte Publikum mit tosendem Beifall, welcher den Musikern mehrere Zugaben entlockte.

Kinder- und Jugendmusical zur Passion

Ein Musical zur Passionsgeschichte? Darf man Kindern die grausame Geschichte vom Leiden und Sterben Jesu überhaupt zumuten? Jesu Leiden, Tod und Auferstehung sind zentrale Inhalte unseres christlichen Glaubens. Zu allen Zeiten haben Komponisten Texte der Passionen vertont. Ich halte es für wichtig, dieses Geschehen auch Kindern schon nahe zu bringen.

Bereits seit Beginn des Jahres bereiten sich die Kinder und Jugendlichen der jungen Musik St. Ulrich auf das Musical zur Passion mit dem Titel „Es ist vollbracht“ vor. Zuerst heißt es, die Lieder gesanglich zu üben, bevor nach und nach schauspielerische Darstellung und künstlerische Gestaltung mit einfließen können. Ein großer Dank gebührt bereits jetzt den vielen Eltern und freiwilligen Helferinnen und Helfern, ohne die

ein solch großes Musikprojekt nicht umsetzbar wäre.

Bis zu den Aufführungen liegt noch ein ganzes Stück Arbeit vor uns. Aber packen wir es an und hel-



VATER UNSER LEBEN

Ökumenische Exerzitien im Alltag mit dem Gebet Jesu.

Im Jahr des Gedenkens an 500 Jahre Reformation liegt es nahe, das „Vater unser“ zum Thema der Ökumenischen Exerzitien im Alltag zu wählen, denn kein Gebet verbindet die Christen aller Konfessionen so sehr wie das Gebet Jesu. Mit ihm lehrte uns Jesus zu beten und es fasst seine Frohbotschaft aufs Kürzeste und Schönste zusammen.

Noch heute – so schrieb Martin Luther – *sauge ich am Vaterunser wie ein Kind, trinke und esse von ihm wie ein alter Mensch, kann seiner nicht satt werden.*

In den diesjährigen Exerzitien im Alltag, den „Glaubensübungen im Alltag“ wollen wir dieses VATER UNSER LEBEN, uns mit dem Gebet Jesu beschäftigen und so den Vater als Quelle von Leben und Lebendigkeit wieder neu entdecken. Dazu laden wir Sie in der

kommenden Fastenzeit herzlich ein.

Die Exerzitien beginnen am Donnerstag, 9. März 2017, um 19:30 Uhr im Pfarrsaal von St. Ulrich, Im Klosterfeld 14. Wir treffen uns **fünf mal donnerstags** zum gemeinsamen Austausch, Singen und Beten. Dort erhalten Sie auch Texte und Impulse für ihre Gebetszeiten zu Hause.

Lassen Sie sich darauf ein, sich vier Wochen lang eine halbe Stunde täglich für sich und Gott Zeit zu nehmen. Jede und jeder ist willkommen.

Nähere Informationen finden Sie auf den Handzetteln, die in der Kirche ausliegen oder rufen Sie einfach an bei Irmgard Hering (Tel. 3171076).

Das Exerzitienteam freut sich auf Sie
Irmgard Hering



P.J.L.-Wahl 2017

Ein ereignisreiches Jahr 2016 geht zu Ende und so müssen wir uns leider auch von einem Mitglied unseres P.J.L.-Mädchen-Trios verabschieden. Kathi Danner hat in ihren zwei Jahren als Pfarrjugendleitung eine großartige Arbeit für unsere Jugend getan und dafür möchten wir uns alle recht herzlich bedanken! Ob es die vielen Vorbereitungen für das Zeltlager, die tatkräftige Mithilfe beim Fastenessen oder dem Kinderfasching waren, als P.J.L. war sie eine große Unterstützung

bei allen anstehenden Veranstaltungen. Wir wünschen ihr eine unvergessliche Zeit mit vielen schönen neuen Erfahrungen im Ausland und in Zukunft noch viele weitere tolle Erlebnisse mit uns in der Jugendarbeit St. Ulrich.

Begrüßen dürfen wir nun ein weiteres fleißiges Mitglied in der Pfarrjugendleitung: Herzlich Willkommen, Viki! Mit dir wird das Trio wieder komplett und wir gewinnen ein langjähriges und erfahrenes Jugendmitglied, das uns als P.J.L. gut ergänzt und unterstützt. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche gemeinsame Zusammenarbeit mit vielen unvergesslichen Aktionen.

Anna-Lena Kammerer



Gebetswoche für die Einheit der Christen 2017

Versöhnung - die Liebe Christi drängt uns ...

unter diesem Thema und Leitwort aus dem 2. Korintherbrief stand der ökumenische Gottesdienst in der Gebetswoche für die Einheit der Christen. Zusammen mit Pfarrerin Patricia Hermann, Pfarrvikar Christoph Zirkelbach, der auch die Predigt hielt, und dem Ökumenischen Kreis Unterschleißheim feierten evangelische und katholische Gläubige diesen besonderen Gottesdienst im Jahr des Reformationsgedenkens am 19. Januar in der Genezarethkirche.

Vor Umkehr und Versöhnung steht das Bekenntnis der Schuld, das Eingeständnis dessen, was trennend zwischen uns und unseren Mitmenschen steht, und das, was im Streit der Konfessionen schmerzlich erfahren wurde. Spaltungen und gegenseitige Verletzungen wie Lieblosigkeit, Verachtung, Diskriminierung, zerbrochene Gemeinschaft, Verfolgung, Religionskriege wurden benannt und als hohe Mauer aus beschrifteten Kartons im Altarraum ganz konkret sichtbar gemacht. Nach der Bitte um Vergebung und dem Zuspruch durch die Lesungen aus Ezechiel „Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch“ und aus dem Korintherbrief „Gott hat uns durch Christus mit sich versöhnt und uns den Dienst der Versöhnung aufgetragen“ wurde diese Mauer eindrucksvoll umgestaltet zu einem großen Kreuz der Ver-



söhnung. Die brennenden Kerzen, die am Ende der Feier alle in den Händen hielten als Zeichen für Christus, das Licht der Welt, verdeutlichten noch einmal den Auftrag: Tragt das Licht Christi in die Welt, seid Diener der Versöhnung!

Christina Halisch



fen wir zusammen! Ich bin mir sicher, dass durch die gemeinsame Arbeit manch einer ganz neu in das Passionsgeschehen eintauchen wird.

Aufführungen:

Donnerstag 6. April und
Freitag, 7. April 2017,
jeweils 17:00 Uhr in
der Neuen Kirche St.
Ulrich

Eintritt frei – Spenden willkommen

Matthias Berthel



Handzettel Kirchenmusik

Das gesamte kirchenmusikalische Angebot der Pfarrei St. Ulrich finden Sie im ausgelegten Handzettel **Kirchenmusik in St. Ulrich** und auf der Webseite der Pfarrei (Musikseite).

Kirchenmusik in St. Korbinian

Leitung: Andreas Bick,
Kirchenmusiker ☎ 71 94 06 26
andreas-bick@gmx.de

Hortchor im Hort St. Korbinian
Wer: Kinder im Hort St. Korbinian
Wann: Freitag 13:45 - 14:30 Uhr

im Pfarrheim St. Korbinian, Bezirksstr. 25

Kinderchöre

Gruppe 1

Wer: Kinder von 5 Jahren bis 2. Schuljahr
Wann: Donnerstag 16:00 - 16:45 Uhr

Gruppe 2

Wer: Kinder der 3. bis 4. Schulklasse
Wann: Donnerstag 17:00 - 17:45 Uhr

Jugendchor

Wer: ab dem 5. Schuljahr bis 18 Jahren
Wann: Dienstag 17:30 - 18:15 Uhr

Kammerchor

Wer: ab 18 Jahren
Wann: Donnerstag 20:00 – 21:30 Uhr
nach Absprache

Kirchenchor

Wer: ab 18 Jahren
Wann: Mittwoch 19:45 – 21:30 Uhr

Kirchenmusik in St. Ulrich

Leitung: Matthias Berthel,
Kirchenmusiker ☎ 37 48 87 31
musik@st-ulrich-ush.de

Musikalische Früherziehung

im Kindergarten St. Ulrich

Leitung: Matthias Berthel

Kinderchor St. Ulrich

Chor I (5 – 8 jährige)

Do 16:00 – 16:30 im Pfarrsaal

Chor II (9 – 12 jährige)

Do 17:15 – 18:00 im Pfarrsaal

Jugendchor St. Ulrich

(ab 13 Jahre)

Do 19:00 – 19:45 im Chorraum

Schola St. Ulrich

Di 19:00 – 19:45 im Chorraum

Chor St. Ulrich

Di 20:00 – 21:30 im Pfarrsaal

Jugendband St. Ulrich

Nach Vereinbarung im Chorraum

Leitung: Norbert Kummerer

norbert.kummerer@st-ulrich-ush.de

Blockflötengruppen

donnerstags

Leitung: Ursula Riederle

ursula.riederle@st-ulrich-ush.de



Veranstaltungen und Informationen

Frühschicht

Jeden Mittwochmorgen in der Fastenzeit lädt Sie die Pfarrjugend von St. Ulrich herzlich ein, den Tag um 6:00 Uhr morgens mit der Frühschicht und anschließend dem gemeinsamen Frühstück zu beginnen.

Dem Kleiderschrank an den Kragen gehen

„Ist der Januar hell und weiß, wird der Sommer gerne heiß“... nach dieser Bauernregel also eine gute Gelegenheit, im Frühjahr den Kleiderschrank durchzusehen und nicht mehr benötigte (oder schon lange nicht mehr getragene) Kleidung auszusortieren. Der Förderkreis St. Korbinian veranstaltet am **1. April 2017 von 9 bis 12 Uhr** wieder eine Altkleidersammlung auf dem Kirchplatz von St. Korbinian (*Achtung, dies ist KEIN Aprilscherz!*). Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre noch gebrauchsfähige Kleidung und Wäsche, verpackt in Plastik- oder Müllsäcken vorbeibringen. Bitte keine Lumpen, Stoffreste, Schuhe oder Lederwaren. Veräußert wird die Kleidung dann an eine Fachfirma zur Wiederverwendung. Den Erlös verwendet der Förderkreis St. Korbinian für den Unterhalt des Pfarrzentrums St. Korbinian in Lohhof. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

*Wolfgang Kleedörfer, 1. Vorsitzender
Förderkreis St. Korbinian - Lohhof*

Kirchenbauförderkreis

Der Vorstand des Kirchenbau-Förderkreis St. Ulrich lädt alle Mitglieder und Interessierten zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung ein.

**Samstag, 8. April 2017, 19:30 Uhr
im Clubraum, Pfarrheim St. Ulrich**

Kreuzweg

Freitags während der Fastenzeit bieten wir Ihnen an, sich beim Kreuzweg auf die Kartage vorzubereiten. Wir freuen uns auf Sie um **17:00 Uhr in St. Ulrich** (nicht am 3.3.) oder um **18:00 Uhr in St. Korbinian**.

Am **Samstag** vor dem Palmsonntag, am **8. April**, sind Kinder und ihre Eltern wieder sehr herzlich ins Pfarrheim von St. Korbinian eingeladen.



Unter Anleitung können sie gemeinsam von **11:00 bis 12:30 Uhr** einen Palmbuschen binden oder einen Palmstecken gestalten. Tags darauf, am Palmsonntagvormittag sollen diese dann die Buben und Mädchen während der Prozession, die um 10:00 Uhr beginnt, mittragen. Bitte Stecken und 1€ für das Zubehör mitbringen.

Ulrich Hufnagl

Passionssingen

am Palmsonntag in St. Korbinian,
9. April 2017 – 19:00 Uhr

Familiendreigesang Waldschütz · Menzinger Sänger · Familienmusik Servi · Bläsergruppe der Stadtkapelle Unterschleißheim · Zwischentexte und Sprecher: **Ulrich Hufnagl**

Bitte um Spenden
für „Aktion: Für das Leben“

St. Ulrich:

ADVENTSKONZERT, KRIPPENSPIEL, NEUJAHRSKONZERT,
DANKESCHÖNABEND, KINDERGOTTESDIENST



ST. KORBINIAN

FIRMUNG, CHRISTKINDLMARKT, ADVENTSSINGEN, WEINPROBE AM PATROZINIUM



Fastenessen

Die Pfarrjugend von St. Ulrich lädt herzlich ein zum traditionellen Fastenessen am **Palmsonntag**. Lassen Sie sich wieder von einem leckeren Gericht überraschen. Karten sind erhältlich im Vorverkauf im Anschluss an Gottesdienste in der Fastenzeit

Fahrdienst in St. Ulrich

Zu den 10:00-Uhr-Gottesdiensten am **Ostersonntag und Ostermontag 16./17. April 2017 um 10:00 Uhr** in St. Ulrich bieten wir wieder einen Fahrdienst an.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bis **Mittwoch, 12. April**, im Pfarrbüro, Tel. 310 46 15.

Meditationsweg des Herzensgebetes

Freitags zwischen Ostern und Pfingsten, vom **28.4. bis zum 2.6., jeweils von 18:00 bis 18:45 Uhr** sind Sie eingeladen in die Unterkirche von St. Korbinian zur Meditation in der Stille der Gegenwart Gottes. Die Abende können einzeln besucht werden. Näheres auf dem ausliegenden Flyer und der Webseite.

Osterkerzenbasteln für Kinder

Am Mittwoch, den **12. April 2017**, von 15 Uhr bis ca. 16 Uhr verzieren wir im Pfarrsaal von St. Ulrich Osterkerzen. Damit wir genug Kerzen haben, bitte unbedingt bis zum **7. April** im Pfarrbüro anmelden.

Bitte bringt mit: ein Küchenbrett, eine Stopfnadel, ein Lineal und 3,00 € für das Material.

Wir freuen uns über Eltern, die helfen wollen!

Einladung zum Osterfrühstück

Die Verbindung von Gottesdienst und Leben findet auch darin ihren Ausdruck, dass wir die gemeinsame Feier der Osternacht mit dem traditionellen Osterfrühstück am **16. April im Pfarrheim von St. Ulrich** ausklingen lassen. Viele erleben so auch ein Stück Pfarrfamilie. Wir freuen uns auf Sie!



Aus den Kirchenbüchern November 2016 bis Februar 2017

Taufen:

Leonardo Scaglione
Philipp Seiler
Jannik Schiller
Mia Fischhaber
Xaver Wachtveitl
Nela Suchomel
Johanna Voß
Helena Reisinger
Ava Orterer

Beerdigungen:

Alfons Siebenmorgen (80)
Vinzenz Pflügler (90)
Johanna Betz (85)

Bertha Magoc (86)
Berta Weinzierl (82)
Helga Mönche (80)
Adam Magoc (87)
Theresia Goldberger (83)
Tugomir Pasler (81)
Emil Gütermann (89)
Erhard Höpfl (85)
Johann Winkler (79)
Georg Zeiner (90)

Taufen:

Sophia Aichberger
Katharina Madl

Felix Sepp
Magdalena Meier
Luis Heindl

Beerdigungen:

Monique Wrabel (75)
Helene Laub (91)
Gertraud Köhnlein (86)
Klara Spagert (91)
Josef Valentin (80)
Rosa Bezold (93)
Heli Otto (87)
Maria Frank (91)
Werner Ruschka (57)
Heinrich Fickert (90)



Geburtstagsbesucherkreis 2017

Geburtstage feiern wir jedes Jahr!

Mit guter Laune, verbindenden Gesprächen und vielen adventlichen Schmankerln haben wir am 7. Dezember unser Besuchsjahr 2016 abgeschlossen. Über die Teilnahme unseres Pfarrers Johannes Streitberger, der es auch lange mit uns aushielt, haben wir uns sehr gefreut. Auch der kleine Bericht über die neu entstandene Projektgruppe **Im Sterben nicht allein gelassen** (s. S. 5) von Ruth Biller zeigte sinnvolle Verbindungen der Geburtstagsbesuche mit dem Anliegen des Projekts. Denn so manches Gespräch mündet darin, dass alles mit zunehmendem Alter weniger wird und Hilfen und Anlaufstellen willkommen sind. So gibt es eine Webseite www.sterben-tod-trauer-ush.de zum Thema, auf die verwiesen werden kann und die Vernetzungen aufzeigen wird.

Am 15. Juni hatten wir die Gelegenheit zum Thema: **Seniorenberatung Online** Näheres zu erfahren. Diplompsychologe Peter Wagner legte

uns statistische Zahlen zur Entwicklung demenzkranker Menschen und ihrer Angehörigen vor. Da war es tröstlich zu erfahren, dass professionelle Hilfe unkompliziert online und per Telefon gegeben werden kann.

www.seniorenberatung-online.de,

☎ (089) 321 58 775

Unsere Besuche mit lieber Wertschätzung, Grüßen auf Schmuckkarten und kleinen Überraschungen lassen stets besondere Freude und Stolz auf viele gelebte Jahre bei den Senioren aufkommen. Über **weiteren Zuwachs** der Besucherinnen und Besucher mit großer Hilfe oder auch ganz kleiner Unterstützung ist die Gruppe stets froh. Wer Lust hat mitzumachen, hier unsere **Termine 2017:**

Ausgabe der Geschenke ab 18:15 Uhr, Treffen jeweils 19 Uhr im Clubraum, Pfarrheim St. Ulrich

22. März – Ausgabe

21. Juni – Treffen mit Ausgabe

13. September – Ausgabe

13. Dezember – Ausgabe und Adventstreffen

Einfach mal anrufen oder vorbeischauen! ☎ 310 83 02

Antoinette Radtke

Für den Geburtstagsbesucherkreis



Neues vom
Umweltmanagement
in St. Korbinian

Das Umweltteam hat im Sommer Schöpfungsleitlinien für die Pfarrei St. Korbinian formuliert und anlässlich des Pfarrfestes veröffentlicht. Diese möchten wir dem gesamten Pfarrverband vorstellen.

Schöpfungsleitlinien für die Pfarrgemeinde St. Korbinian Lohhof

Als Pfarrgemeinde richten wir unser Handeln aus nach den Texten der Heiligen Schrift:

1) „Da formte Gott, der Herr, den Menschen aus Erde vom Ackerboden und blies in seine Nase den Lebensatem.“ (Gen 2,7)

Wir sind Geschöpfe Gottes, aus Erde geschaffen. Wir verdanken uns nicht selbst, sondern Gott, unserem Schöpfer.

2) „Gott, der Herr, nahm also den Menschen und setzte ihn in den Garten von Eden, damit er ihn bebaue und hüte.“ (Gen 2,15)

Wir sind verantwortlich für unsere Umwelt. Laut Auftrag Gottes sollen wir bewahren, aber auch gestalterisch eingreifen.

3) „Dann sprach Gott, der Herr: Es ist nicht gut, dass der Mensch allein bleibt.“ (Gen 2,18)

Wir sind gesellschaftliche Wesen. Unser Handeln wirkt sich auf die Mitmenschen aus und auf die Generationen, die nach uns kommen. Aus den Fehlern der Generationen vor uns wollen wir lernen.

Nach diesen Grundsätzen wollen wir in der Pfarrgemeinde unsere Ideen umsetzen:

1) Wir motivieren und ermutigen die Menschen in unserer Pfarrei, mit Wort, Schrift und Tat nach den Schöpfungsleitlinien zu handeln.

2) Wir wollen Beispiel geben und Multiplikatoren sein in der Stadt und ihrem Umkreis.

3) Wir gehen sorgsam mit den natürlichen Ressourcen um und beachten die Energieeffizienz.

4) Wir kaufen nach Möglichkeit nur Produkte, die ökologisch vertretbar sind und unter fairen Bedingungen hergestellt wurden.

5) Wir bewirtschaften unsere Anlagen und Gärten nach ökologischen Gesichtspunkten.

6) Bei Veranstaltungen der Pfarrei achten wir darauf, dass wir Abfall möglichst vermeiden und verantwortungsvoll mit Lebensmitteln umgehen.

Unser Handeln wird nicht vom Aktionismus bestimmt, sondern wir wollen ein Bewusstsein schaffen, das zum Umdenken führt.

Nach den Sommerferien haben wir mit der Bestandsaufnahme zum Umweltschutz im Pfarrheim, in der Kirche und im Pfarrhaus begonnen. Diese wird uns noch eine Weile beschäftigen.

Bei Fragen, Ideen, Hinweisen oder Wünschen zur Umweltarbeit schreiben Sie ein E-Mail an umweltteam@korbinian.de oder sprechen Sie uns persönlich an!

Umweltteam St. Korbinian



Terminvorschau

Do. 6.4.	17:00 und	
Fr. 7.4.	17:00 Kinder-und Jugendmusical „Es ist vollbracht“	St. Ulrich
Mo. 1.5.	19:00 Hl. Messe, Maria, Patronin des Landes Bayern	St. Korbinian
So. 14.5.	10:00 Erstkommunion	St. Korbinian
	18:00 Dankandacht	St. Ulrich
	19:00 Nacht der Lichter	St. Ulrich
Sa. 20.5.	10:00 Firmung ♪ Band St. Ulrich	St. Ulrich
	18:30 Dankgottesdienst für Ehejubilare	St. Ulrich
So. 21.5.	10:00 Erstkommunion ♪ Kinderchöre + Flötengruppen	St. Ulrich
	18:00 Dankandacht	St. Ulrich
Do. 25.5.	10:00 Erstkommunion,	St. Korbinian
	18:00 Dankandacht	St. Korbinian
So. 28.5.	10:00 Erstkommunion ♪ Kinderchöre + Flötengruppen	St. Ulrich
	18:00 Dankandacht	St. Ulrich
Fr. 30.6.	19:00 Flurprozession	St. Korbinian
So. 2.7.	10:00 Patrozinium und Pfarrfest ♪ Band	St. Ulrich
Fr. 7.7.	20:00 Barocke Sommernacht	St. Ulrich
	Chor St. Ulrich & Barockorchester „Concerto München“	
14.-16.7.	Zeltlager der Jugend in Landshut	St. Ulrich
So. 23.7.	10:00 Pfarrfest	St. Korbinian
6.-12.8.	Kinderzeltlager	St. Korbinian

Diese und weitere Termine finden Sie auch unter www.st-ulrich-ush.de und www.korbinian.de

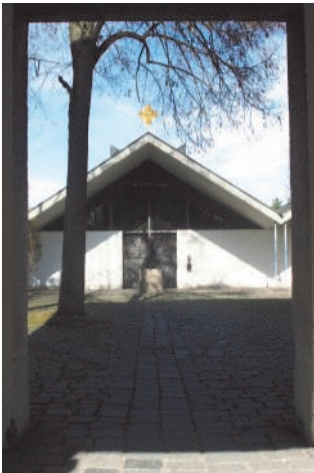
Alle Jugendlichen und Erwachsenen sind herzlich eingeladen zum Karmelkreuzweg am Karfreitag, 14. April 2017

Der Karmelkreuzweg ist ein ökumenischer Kreuzweg in Form einer Sternwallfahrt zum Karmelkloster Dachau.

Wir gestalten diesen dreistündigen Weg mit Texten, Gebeten und Liedern. Einen Teil des Weges werden wir schweigend gehen.

Treffpunkt zur Karfreitagsliturgie um **15:00 Uhr in der Neuen Kirche St. Ulrich** bzw. in **St. Korbinian**. Der Kreuzweg beginnt um **16:45 Uhr auf dem Kirchplatz St. Korbinian** bzw. um **17:30 Uhr vor der Kirche von St. Ulrich**.

Anschließend tragen wir bei jedem Wetter unser Kreuz zum KZ Dachau. Bitte an geeignete Kleidung und Schuhe denken.



Im Kloster Karmel treffen wir die Teilnehmer aus den umliegenden Pfarreien und feiern den gemeinsamen Abschluss.

Ende gegen 21:00 Uhr. Für Rücktransport wird gesorgt.

Treffpunkt für diejenigen, die außerdem das Kreuz in der Osternacht wieder zurücktragen möchten, ist Karsamstag um **24:00 Uhr am Jugendheim St. Ulrich**.

Erwachsenenbildung 2017

Pflege der persönlichen Beziehung zu Gott

durch Gebet, Meditation und Kontemplation

1. Feststehende Gebete

Jesus sagt: „Wenn ihr betet, sollt ihr nicht plappern wie die Heiden...“

Wir werfen einen Blick auf Vater Unser, Glaubensbekenntnis, Psalmen, Mariengebete oder das Tischgebet und erfahren wie diese Formen unsere Gottesbeziehung bereichern können, ohne ins Plappern zu geraten.

mit Schwester Sara Thiel, Pastoralreferentin und Niederbronner Schwester

Donnerstag, 27. April, 19:30 Uhr Pfarrsaal St. Korbinian, Kostenbeitrag: 3 €

2. Meditation und Kontemplation als Gebetsform in unserer schnelllebigen Zeit

Viele Menschen suchen nach einer stillen Weise des Betens in einer lauten Zeit. Jesus selbst geht immer wieder in die STILLE. Er geht in die Wüste, zieht sich auf einen Berg zurück. Ein Weg in die innere Stille aus der christlichen Tradition, das HERZENS-/ JESUSGEBET, wird in Verbindung mit einfachen Übungen vorgestellt.

mit Elisabeth Huber, Meditationsleiterin, Exerzitienbegleiterin; Benediktbeuern

Donnerstag, 4. Mai, 19:30 Uhr Pfarrsaal St. Ulrich, Kostenbeitrag: 3 €

3. Freies Beten (Schreibworkshop)

„Schreibend der Stimme meines Herzens lauschen“

Beten ist vielfältig: bitten, klagen, danken, abgeben, mittragen, ausgerichtet sein. Schreiben kann helfen, Gedanken zu klären, passende Worte zu finden und so die eigene Gottesbeziehung zu vertiefen. Bringen Sie einen Stift mit und überraschen Sie sich.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl auf **15 Personen** bitten wir um Anmeldung bei Antoinette Radtke Tel.: 310 83 02 oder im Pfarrbüro St. Ulrich, ☎ 310 46 15

mit Christine Ziegler, Bildungsreferentin im Katholischen Frauenbund, Schreibtherapeutin

Donnerstag, 11. Mai, 19:30 Uhr Pfarrsaal St. Ulrich, Kostenbeitrag: 3 €

Weitere Informationen zur Erwachsenenbildung: Antoinette Radtke, ☎ 310 83 02

Vortrag: Unser Leben mit der Gottesmutter

Unser Ziel des Lebens ist das ewige Leben bei Gott. Wir werden im Vortrag einen Einblick in die Geschehnisse von Schio erleben und mehr über die persönliche Marienweihe erfahren. In das Rosenkranzgebet werden Betrachtungen von Botschaften der Mutter Gottes aus Schio eingeschlossen. mit Bernhard Bäumler, Zeitzeuge der Bewegung „Königin der Liebe“ in Schio/Italien, Diakon in Greding, Diözese Eichstätt

Donnerstag, 18. Mai, 18:00 Uhr Rosenkranzgebet Kirche St. Korbinian

19:30 Uhr Vortrag Pfarrsaal St. Korbinian, Kostenbeitrag: Spende

Weitere Informationen zur Schio-Bewegung: Melanie Rast, ☎ 310 98 488



Aus dem St. Ulricher Seniorenkreis Herbst 2016

Aus dem Seniorenkreis

St. Ulrich ist ein Lebensraum, in dem sich viele Menschen aller Altersstufen



wohl und zuhause fühlen, ein Lebensraum, in dem das Leben immer wieder gefeiert wird. So ist das Herbstfest der Senioren schon längst eine liebgewonnene Tradition geworden, bei der

unsere Senioren mit Musik, Wein und gutem Essen verwöhnt wurden. Unser Musiker Erich spielte auf, es wurde gelacht, gesungen, geschunkelt. Manche Senioren ließen es sich nicht entgehen, die jung gebliebenen Beine beim Tanz zu schwingen.

Unsere Adventsfeier im Dezember hatte natürlich einen ganz anderen Charakter: stimmungsvoll, besinnlich, mit einem Hauch von Adventsromantik. Dafür sorgten wie bereits in den vergangenen Jahren die



„Unterschleißheimer Saitnmusi“, die uns auch beim Singen der Weihnachtslieder begleitete. Unsere Pastoralreferentin Christina Hoesch las etwas „andere“ Adventsgeschichten, über die wir schmunzeln mussten, die uns aber



auch zum Nachdenken anregen. Als Höhepunkt der Feier kam dann noch der Nikolaus, der seine Packerl, begleitet von seinen guten Wünschen, austeilte.

Im neuen Jahr war uns allen dann zum Lachen!! Lachtrainerin Cornelia Leisch hielt bei uns einen Lachyoga-Impulsvortrag. Wir waren erstaunt,



was es alles über das Lachen zu sagen gibt. Und natürlich sind wir nicht nur bei der Theorie geblieben, sondern sind dann gleich direkt in die „Lachpraxis“ eingestiegen. Die meisten gingen mit einem Lächeln nach Hause.



Wenn Sie neugierig geworden sind, schauen Sie jeden zweiten Dienstag im Monat bei uns im Pfarrsaal vorbei. Auch in diesem Neuen Jahr haben wir ein abwechslungsreiches interessantes Programm für Sie.

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Ihr Seniorenteam*

Kirchenbau-Förderkreis

Vorsitzender Ernst Schmitter

☎ 317 709 55

ernst.schmitter@st-ulrich-ush.de

Pfarrgemeinderat:

Vorsitzender Ludger Heck

☎ 310 22 26

ludger.heck@st-ulrich-ush.de

Kindergarten St. Ulrich

www.st-ulrich-ush.de/kiga

Leitung: Christiane Schwabenbauer

☎ 310 37 69

kindergarten@st-ulrich-ush.de

Caritas Sozialstation

Pflegedienstleitung: Catharina Bauer

☎ 316 06 320

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9:00 - 12:00 Uhr

Di. u. Do. 14:00 - 16:00 Uhr

www.caritas-unterschleissheim.de

Bankverbindungen:

Kirchenstiftung St. Ulrich

allgemein (Raiba M-Nord)

DE78 7016 9465 0002 7004 25

Kirchgeld (Liga)

DE02 7509 0300 0002 1056 67

Kirchenbau-Förderkreis

Spenden (Raiba M-Nord)

DE79 7016 9465 0002 5939 98

Jesuitenmission

für Spenden an die Ausbildungshilfe

Manila: „Joel“ (Liga)

Bitte immer Zweck **X64051** angeben.

DE61 7509 0300 0005 1155 82

Kontakt bei einem seelsorglichen Notfall

Pfarrer Johannes Streitberger

☎ 089 / 315 66 720

0160 / 929 780 15

oder SMS mit dem Text **NOTFALL** an

0151 / 645 00 423

Förderkreis St. Korbinian

Vorsitzender Wolfgang Kleedörfer

☎ 317 36 90

Heimgartenstr. 16

Pfarrgemeinderat:

Vorsitzender Manfred Utz

☎ 310 67 80

Carl-von-Linde-Str. 1

Kindertagesstätten St. Korbinian

Verwaltung: Gabriele Hauers

☎ 312 03 09-10 • ☎ 312 03 09-20

Kinderhaus, Krippe St. Korbinian

Leitung: Birgit Tengler

☎ 312 03 09-40

st-korbinian-kiga.tengler@t-online.de

Kastanienweg 5

Kinderhort

Leitung: Eva Tomiczek

☎ 312 03 09-30

st-korbinian-hort.tomiczek@t-online.de

Kindergarten Wirbelwind

Leitung: Anna McElroy

☎ 310 31 79

Wirbelwind.Lohhof@kita.bmuc.de

Kastanienweg 3

Bankverbindung:

Kirchenstiftung St. Korbinian:

Raiba M-Nord

DE50 7016 9465 0002 5307 91

Und wenn Sie uns mal nicht erreichen...
anrufen... darüber reden...

TELEFONSELSORGE MÜNCHEN
TAG UND NACHT

evangelisch 0800-111 0 111
katholisch 0800-111 0 222

Zum Nulltarif zu erreichen!

Bitte bei Spenden immer Zweck angeben.

**Bei Spenden bis € 200,- gilt der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung,
bei darüber hinaus gehenden Spenden erhalten Sie eine Quittung.**



Pfarrei St. Ulrich
Im Klosterfeld 14a
www.st-ulrich-ush.de

Wir sind für Sie da

Pfarrei St. Korbinian
Bezirksstraße 25
www.korbinian.de



Pfarrer Johannes Streitberger

☎ 315 66 720 • johannes.streitberger@st-ulrich-ush.de

Pfarrvikar Christoph Zirkelbach

☎ 321 84 80 • christoph.zirkelbach@korbinian.de

Diakon Christian Karmann

☎ 315 66 721 • christian.karmann@st-ulrich-ush.de

Pastoralreferentin Christina Hoesch

☎ 315 66 722 (AB) • christina.hoesch@st-ulrich-ush.de

Kirchenmusiker Matthias Berthel

☎ 374 88 731 (AB)
musik@st-ulrich-ush.de

Pfarrbüro: Brigitte Lang Ute Linberg

☎ 310 46 15 • ☎ 310 50 48
buero@st-ulrich-ush.de

Öffnungszeiten:

Montag	9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 10:30 Uhr
Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr

Mesner, Hausmeister Neue Kirche:

Christian Steger
Mesnerin Alte Kirche:
Helga Herrmann

Webmaster:

Werner Honal, Christoph Honal
webmaster@st-ulrich-ush.de

Kirchenverwaltung:

Kirchenpfleger Ernst Schmitter
☎ 317 709 55
ernst.schmitter@st-ulrich-ush.de

Kirchenmusiker Andreas Bick

☎ 71 94 06 26
andreas-bick@gmx.de

Pfarrbüro: Karolin Schnaube-Wutz Melanie Hübl

☎ 321 84 80 • ☎ 321 84 814
st-korbinian.lohhof@ebmuc.de

Öffnungszeiten:

Montag	15:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	8:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch	15:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	8:30 - 12:00 Uhr
Freitag	8:30 - 12:00 Uhr

Hausmeister:

Edith u. Franz Moser
Mesner:
Franz Moser

Webmasterin:

Irene Forster
webmasterin@korbinian.de

Kirchenverwaltung:

Kirchenpfleger Josef Diehl
☎ 310 12 26
Neufahrner Str. 23

Termine und Ausblick:

14. März

„Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt, ich werde euch Ruhe verschaffen.“

Wir laden Sie sehr herzlich zum Gottesdienst mit Krankensalbung und danach zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim ein.

11. April

„Der Rhythmus der Musik bringt uns in Schwung“

Wir freuen uns auf Sitztänze mit bunten Accessoires. Johanna Krimmer begleitet uns durch diesen bewegten Nachmittag.

9. Mai

13:00

„Die Liebe gibt dem Leben Sinn!“
Liebe Mütter (und Väter), wir möch-

ten Sie an unserem Muttertagsausflug zu einem Überraschungsziel entführen und Ihnen eine Freude machen.

13. Juni

„Seniorentheater: Die Spätzünder“
Lassen Sie sich mit Sketchen und kleinen Musikstücken unterhalten. Wir wünschen Ihnen viel Freude dabei.

11. Juli

„Die Freude im Leben hält den Menschen in seinem Innern jung!“
Beim Sommerfest genießen wir gemeinsam einen bunten Nachmittag, zu dem Sie am besten einfach Ihre gute Laune mitbringen und sich verwöhnen lassen.



Seniorentreff St. Korbinian-Lohhof Termine 2017

Seniorenringkreis

Wer gerne singt und Lust hat, die Treffen des Seniorentreffs mit Liedern zu umrahmen, ist herzlich eingeladen zum Seniorenringkreis.

Man trifft sich am Mittwoch vor dem jeweiligen Seniorentreff um 14 Uhr.

Leitung: Gisela Scheideler

Termine und Ausblick:

31. März

Ein Nachmittag zur Fastenbesinnung

28. April

Unser Frühlingsausflug (noch ein Geheimnis)

26. Mai

Tanz in den Mai - eine Gruppe der Siebenbürger Sachsen besucht uns




30. Juni

Der Männergesangsverein stimmt uns auf den Sommer ein

28. Juli

Die Polizei gibt Aufklärung zum Thema Trickdiebe

Fastenzeit, Gründonnerstag, Karfreitag

		 St. Korbinian Unterkirche		 St. Ulrich Neue und Alte Kirche Pfarrsaal, Werktagskapelle	
Mi.	Frühschicht		6:00	8. März – 12. April	Wk
Do.	Exerzitien		19:30	9. März – 6. April	P
Fr.	Kreuzweg	18:00	17:00	12., 19., 26., 11., 18.3.	Wk
Sa.	Beichte	17:15 - 17:45	19:30 10:30	(29.3.) - 11:30 (14.4.)	Wk Wk
Mi.	Aschermittwoch	mit Aschenkreuz in allen Gottesdiensten			
1.3.	Wortgottesfeier	15:00	16:00	für Familien	NK
	Hl. Messe	19:00	18:30		NK
Do.	Hl. Messe	15:00 im Altenheim			
2.3.					
Fr.	Weltgebetstag	18:00 in St. Korbinian			
3.3.					
Di.	Wortgottesfeier		14:00	mit Krankensalbung	NK
14.3.					
Mi.	Bußgottesdienst		18:30		NK
29.3.					
So.	Palmsonntag				
9.4.	Hl. Messe	8:00	8:30	Keine Messe	AK
	Hl. Messe	10:00	10:00	Feier des Einzugs Christi in Jerusalem, Segnung der Palmbuschen, Prozession über Bahnstraße, Alleestraße, Bezirksstraße	
			10:00	Palmweihe und Prozession von der Alten zur Neuen Kirche;  Bläser	
				Familiengottesdienst	
				 Jugendchor St. Ulrich	
				anschl. Fastenessen und Eine-Welt-Laden	
		19:00		Passionssingen	
Do.	Gründonnerstag				
13.4.					
	Messe vom Letzten Abendmahl	20:00 mit Fußwaschung  Schola	19:30 mit Fußwaschung  Chor; anschl. Gebet durch die Nacht		NK
		anschl. Anbetung Uk			Wk
Fr.	Karfreitag				
14.4.					
	Kreuzweg	10:00 Kinderkreuzweg  Kinderchor	10:00		AK
	Die Feier vom Leiden und Sterben Christi	15:00  Kirchenchor	15:00  Schola; anschl. stille Anbetung bis 18.00 Uhr		NK
			15:00 Kindergottesdienst		Wk
		15:00 Ökumenischer Gottesdienst im Altenheim			P
	Karmelkreuzweg	16:45	17:30	Beginn mit einer Statio	NK

Karsamstag, Ostern, Pfingsten

Sa.	Karsamstag				
15.4.		8:00	Morgengebet a. Hl. Grab Uk		
		16:30 - 18:00	Beichtgelegenheit	18:30	Keine Messe NK
Sa.	Feier der Oster-nacht	22:00			
15.4.					
So.	Ostersonntag	Speisenweihe in allen Messfeiern			
16.4.					
	Feier der Oster-nacht	5:00	Taufe Simon Derix  Schola; anschl. gemeinsames Osterfrühstück		NK
	Festgottesdienst	8:00 Keine Messe	8:30		AK
		10:00 Osterhochamt	10:00		NK
		 Chor & Orchester W.A. Mozart Missa brevis in B Dur; Ett. Haec dies; Händel Halleluja.			
	Vesper	17:00	18:00	 Schola	
Mo.	Ostermontag				
17.4.					
	Hl. Messe	8:00	8:30		AK
	Festgottesdienst	10:00 für Familien  Kinder- und Jugendchor	10:00  Solisten, Chor & Orchester F. Schubert: Messe in G-Dur Händel Halleluja		NK
			10:00 Kindergottesdienst		P
Do.	Christi Himmelfahrt				
25.5.					
	Festgottesdienst	8:00	8:30		AK
		10:00 Erstkommunion	10:00  Schola		NK
So.	Pfingstsonntag				
4.6.					
	Festgottesdienst	8:00	8:30		AK
		10:00  Kirchenchor	10:00		NK
Mo.	Pfingstmontag				
5.6.					
	Hl. Messe	9:00	9:00		NK
		11:00	Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt		
So.	Dreifaltigkeitssonntag				
11.6.					
	Hl. Messe	8:00	8:30		AK
	Hl. Messe	10:00	10:00	Übertragung i. Deutschlandfunk,  Chor St. Ulrich und Bläser	
Do.	Fronleichnam				
15.6.					
	Festgottesdienst	8:30	Eucharistiefeier in St. Ulrich, anschließend Prozession nach St. Korbinian		NK